



## Coaching für KMU

Art: Förderprogramm Fö  
Re

Der wirtschaftliche Strukturwandel stellt kleine und mittlere Unternehmen (KMU) permanent vor die Herausforderung, sich neu aufstellen und behaupten zu müssen, was ihnen aufgrund größenbedingter Wettbewerbsnachteile oftmals nicht leicht fällt. Um die ausgewogene Wirtschaftsstruktur des Landes zu erhalten, ist es deshalb notwendig, kleine und mittlere Unternehmen im Sinne einer Hilfe zur Selbsthilfe bei der Bewältigung der wirtschaftsstrukturellen Veränderungen zu unterstützen und ihre Wettbewerbsfähigkeit zu stärken. Dabei kann ein gefördertes externes Coaching eine wesentliche Rolle spielen. Es trägt dazu bei, die Leistungsfähigkeit der KMU im regionalen wie im globalen Wettbewerb zu unterstützen, die Innovationsfähigkeit zu sichern und auszubauen, Fachkräfte zu halten und zu gewinnen und die KMU krisenresistenter zu machen. Das Förderprogramm Coaching für KMU leistet hierzu mit mehreren thematischen Schwerpunkten einen Beitrag.

Der Zuschuss wird vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds finanziert.

Gefördert werden Coachings in folgenden thematischen Schwerpunkten:

- Innovationsvorhaben und Umstrukturierungen / Veränderungsprozesse
- Klimafreundliche Geschäftstätigkeit
- Unternehmensübergaben
- gelingende Ausbildung
- Wachstumsorientierung frauengeführter Unternehmen
- Fachkräftesicherung

**Antragsberechtigt** für ein Coaching sind kleine und mittlere Unternehmen (KMU) mit Sitz in Baden-Württemberg, die entweder einen Vorjahresumsatz von höchstens 50 Mio. € oder eine Vorjahresbilanzsumme von höchstens 43 Mio. € und weniger als 250 Beschäftigte haben. Der maximale Zuschuss je thematischem Schwerpunkt liegt bei 4.500 Euro. Das Coaching soll grundsätzlich innerhalb eines Jahres abgeschlossen sein.

Das Programm läuft so lange, wie Mittel aus dem Europäischen Sozialfonds hierfür zur Verfügung stehen, längstens bis **31.12.2020**.